

Protokoll der Jahreshauptversammlung des TuS Esingen e.V. am 24.03.2009

Dauer: 20.10 – 21.15 Uhr

Ort: Vereinsheim des TuS Esingen e.V., Tornesch

Anwesend sind: 64 stimmberechtigte Mitglieder des TuS Esingen e.V.

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

T. Kopper begrüßt die erschienenen Vereinsmitglieder, besonders den Ehrenvorsitzenden J. Jungclaussen und die Ehrenmitglieder M. Zywietz, O. Behrens, H. Schmidt und W. Friedrich sowie den Vertreter der Presse.

T. Kopper stellt die satzungsgemäße Ladung durch Anzeige in den „Uetersener Nachrichten“ vom 09.03.09 und Hallenaushänge fest. Zur vorgeschlagenen Tagesordnung werden keine Änderungswünsche geäußert; Anträge sind nicht gestellt worden; die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

Die Anwesenden erheben sich zu Ehren verstorbener Mitglieder und gedenken ihrer mit einer Schweigeminute.

TOP 2: Geschäftsbericht des Vorsitzenden

In seinem Geschäftsbericht über das Jahr 2008 führt T. Kopper aus, dass der Mitgliederstand erstmals wieder gestiegen ist. Aktuell hat der Verein 2.324 Mitglieder, davon rund 1.000 Jugendliche bis 18 Jahre. Er geht auf die Fertigstellung der zweiten 3-Feld-Halle ein und berichtet von sportlichen Erfolgen der Handballabteilung, der positiven Entwicklung in der neuen Abteilung Taekwondo und der Ausrichtung einer Deutschen Mannschaftsmeisterschaft durch die TT-Abteilung. Weitere Themen sind die neuen Uniformen des Spielmannzuges in den Vereinsfarben, die kurz vor der Vollendung stehende Kampfbahn C an der KGST und die erfreuliche Anzahl der erreichten Sportabzeichen.

T. Kopper erklärt, dass sich der TuS Esingen aus der Diskussion um den Bürgerpark heraushalten sollte. Aus Vereinsicht werde der Bau des neuen Sportplatzes begrüßt. Ob auf dem jetzigen Sportplatzgelände ein Bürgerpark oder Wohnbebauung errichtet wird, sei für den TuS Esingen nicht von entscheidender Bedeutung.

Trotz weiterhin angespannter Finanzlage wird ein ausgeglichener Haushalt vorgelegt, der allerdings für die Renovierung des Vereinsheims eine Entnahme aus der Rücklage beinhaltet. T. Kopper berichtet von personellen Veränderungen bei der Vereinsheimbewirtung und im Vorstand.

Abschließend bedankt er sich bei seinen Vorstandskollegen, allen Abteilungs- und Übungsleitern, dem neuen Vereinsheimwirt und sonstigen Helfern, Gönnern und Zuschussgebern des Vereines.

Die Jahresberichte der Abteilungen liegen zusammen mit dem Geschäftsbericht des Vorsitzenden aus. Fragen oder Anmerkungen ergeben sich zu keinem der Berichte.

TOP 3: Kassen- und Revisionsbericht

T. Kopper verweist auf den ausliegenden Kassenbericht und stellt ihn zur Diskussion. Eine Frage zur Zusammensetzung des Umlagevermögens wird beantwortet; weitere Fragen oder Anmerkungen ergeben sich nicht.

C. Kneesch teilt mit, dass bei der am 06.03.09 durchgeführten Kassenprüfung keine Beanstandungen festgestellt worden sind. Alle Belege hätten vorgelegen, alle Nachfragen seien beantwortet worden. Zum Kassenprüfungsbericht gibt es keine Wortmeldungen.

TOP 4: Bericht des stellv. Vorsitzenden „Ausblick 2009 / TuS Esingen – heute und in Zukunft“

M. Haacke führt aus, dass neben den Berichten über geleistete Arbeit auch der Blick nach vorn wichtig sei. Die Rahmenbedingungen für Sportvereine hätten sich teilweise dramatisch verändert, so dass der Vorstand eine umfassende Bestandsaufnahme für notwendig hält, um festzustellen, ob der Verein für die zukünftigen Herausforderungen gut aufgestellt ist. Dies betreffe insbesondere die Mitglieder- und Angebotsstruktur, die Vereinsführung, die Qualifikation und die Altersstruktur der Abteilungsleitungen sowie den Bereich der Mitgliederwerbung und Öffentlichkeitsarbeit.

M. Haacke erläutert das weitere Vorgehen (allgemeine Bestandsaufnahme und Abstimmung mit den Abteilungen; Aus- und Bewertung der Erkenntnisse durch den Vorstand; Erstellung eines Leitfadens inkl. Zielsetzungen; Präsentation auf der Jahreshauptversammlung 2010) und kündigt an, dass in 2009 ein Konzept für die Kooperation mit den Schulen erstellt und die Kooperation ausgebaut werden soll.

Fragen oder Anmerkungen zu den Ausführungen ergeben sich nicht.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Das Ehrenmitglied W. Friedrich dankt dem Vorstand für die geleistete gute Arbeit und das erbrachte Engagement. Er beantragt, den Vorstand für das Jahr 2008 zu entlasten.

Die Versammlung erteilt dem Vorstand für das Jahr 2008 einstimmig Entlastung.

T. Kopper bedankt sich im Namen des gesamten Vorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 6: Ehrungen

- Die **bronzene** Ehrennadel für 15-jährige Mitgliedschaft erhalten Birgit Brammann, Gertrude Brandt, Matthias und Tanja Dubbe, Ute Eggerstedt, Dennis Feist, Catherina Föhlich, Silvia Gebauer, Marlies Glismann, Marion Grün, Dörte und Markus Hildebrand, Cornelia und Timo Himmelreich, Rudolf Hitzegrad, Daniel Hülsemann, Elisabeth und Jürgen Karger, Matthias Klieme, Ariane Lange, Uwe Mallwitz, Christian Niedermeier, Nadine Quittnat, Alexandro Reinheimer, Kirstin Reiniger, Anja Sandleben, Bernd Schendel, Annette und Frank Schlapkohl, Nina Schütt, Pia Thams
- Die **silberne** Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft erhalten Irene Artz, Annette Bovenschulte, Helga Bunk, Bärbel Clasen-Ratzeburg, Wolfgang Griesing, Monika Hachmann, Peter Hinck, Holger Körber, Sabine Körten, Bernadette Liliškis, Daniela Martens, Horst Nerling, Annegret Neumann, Heidrun Pein, Erika Petersen, Harald Scharffenstein, Elisabeth Wagner
- Die **goldene** Ehrennadel für 40-jährige Mitgliedschaft erhalten Gisela Arlt, Rolf Rittel, Hildegard Schumacher
- Ein **Ehrengeschenk** erhalten Willi Marchlowitz und Jürgen Jungclaussen für 50-jährige Mitgliedschaft sowie Margarete Kampe und Marliese Ruckenbiel für 60-jährige Mitgliedschaft.

TOP 7: Wahlen

a) Stellvertretende(r) Vorsitzende(r):

Seitens des Vorstandes wird die Wiederwahl von Manfred Haacke vorgeschlagen; weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

M. Haacke wird einstimmig als Vorsitzender wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

b) 1. Schriftwart(in):

Vom Vorstand wird die Wiederwahl von Birgit Möller vorgeschlagen; weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

B. Möller wird einstimmig zur 1. Schriftwartin wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

c) 2. Kassenwart(in):

Der Vorstand schlägt die Wiederwahl von Renate Hilmer vor; weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

R. Hilmer wird einstimmig zur 2. Kassenwartin wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

d) 2 Beisitzer(innen):

T. Kopper teilt mit, dass Bernd Hansen nicht wieder zur Verfügung steht. Der Vorstand schlägt die Wiederwahl des bisherigen Amtsinhabers Hans-Hermann Mildner und die Wahl von Peter Ohff vor; weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

H.-H. Mildner und P. Ohff werden en bloc einstimmig als Beisitzer wiedergewählt und nehmen die Wahl an.

e) Ehrenrat:

T. Kopper führt aus, dass der Ehrenrat laut Satzung für die Dauer von 5 Jahren gewählt wird und die oberste Schiedsstelle des Vereins ist. Er teilt mit, dass sich die bisherigen Mitglieder des Ehrenrates, Ulrich Hillebrecht, Alfred Krohn, Gunter Lohmann und Gustav-Adolf Lüdemann sowie das Ersatzmitglied Jürgen Wrage im Vorwege bereit erklärt haben, diese Position für eine weitere Amtszeit von 5 Jahren zu übernehmen.

Kerstin Holst steht nicht wieder zur Verfügung. Als Nachfolgerin für K. Holst wird Brigitte Villwock und nach deren Absage Annette Schlapkohl vorgeschlagen.

En bloc werden U. Hillebrecht, A. Krohn, G. Lohmann, G.-A. Lüdemann und A. Schlapkohl sowie als Ersatzmitglied J. Wrage einstimmig in den Ehrenrat gewählt und nehmen die Wahl an.

f) Kassenprüfer(innen):

T. Kopper liest die Namen der bisherigen Kassenprüfer(innen) vor und bittet um Vorschläge für die Wahl. Von den aus der Versammlung zur Wiederwahl vorgeschlagenen Personen haben sich im Vorwege Uwe Mallwitz, Sven Hauschildt, Jens Kampe, Kerstin Holst, Gunter Lohmann und Christian Kneesch bereit erklärt, das Amt für ein weiteres Jahr zu übernehmen.

En bloc werden U. Mallwitz, S. Hauschildt, J. Kampe, K. Holst, G. Lohmann und C. Kneesch einstimmig zu Kassenprüfern(innen) gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 8: Bestätigung der Abteilungsleiter(innen) und der Jugendwartin

Die Leiter(innen) der einzelnen Abteilungen werden en bloc einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Es sind: A. Reinheimer für Badminton, G. A. Lüdemann für Faustball, V. Eckart für Gesundheitssport und Gymnastik, S. Schrader für Handball, R. Delfs für Jedermänner, M. Scholle für Judo, K.-H. Böhmke für Leichtathletik, J. Kasprick und C. Jacobsen für Spielmannzug, T. Jappe für Taekwondo, W. Arlt für Tanzen, H. Pittelkow-Kehr für Tischtennis, B. Hillebrecht für Turnen, S. Unger und J. Förtmann für Volleyball sowie D. Unger als Jugendwartin.

TOP 9: Haushaltsvoranschlag

Zu dem ausliegenden ausführlichen Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2009 führt T. Kopper aus, dass für die Renovierung des Vereinsheims eine Entnahme aus der Rücklage erforderlich ist. O. Behrens schlägt vor, im Zuge der Renovierung auch über eine Rampe und einen Handlauf nachzudenken, um das Vereinsheim auch für Menschen mit Gehbehinderungen zugänglich zu machen.

Da es keine Wortmeldungen zum Haushaltsvoranschlag gibt, lässt T. Kopper darüber abstimmen.

Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2009 wird in der vorgelegten Form einstimmig angenommen.

TOP 9: Verschiedenes

- a) Die KGST hat mitgeteilt, dass sich mit Beginn des Schuljahres 2009/2010 der lange Tag (ganztägiger Schulbetrieb) von Dienstag auf den Mittwoch verschiebt. Dies hat in Bezug auf die Hallenzeiten auch Auswirkungen auf den Übungsbetrieb des TuS Esingen.
- b) T. Kopper lädt alle zum Skat- und Kniffelturnier am Gründonnerstag (09.04.09) ins Vereinsheim ein.
- c) Am Himmelfahrtstag (21.05.09) richtet der Vereinswirt ein Grillfest aus.
- d) Am 20.06.09 wollen der Vereinsvorstand und die Abteilungsleitungen boßeln.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht vorliegen, schließt T. Kopper mit einem Dank an alle Anwesenden die Sitzung um 21.15 Uhr.

Tornesch, d. 25.03.2009